



Wie können wir Gottesdienste feiern?



von
Markus Bach, Pfr.

Im Schreiben des Kabinetts zur Wiedereröffnung von Gottesdiensten finden sich zehn praktisch theologische Überlegungen, die helfen sollen zu entscheiden, ob und wie wir unsere Gottesdienste wieder einführen können. Diese Überlegungen haben mir geholfen, meine Haltung zu finden. Einige davon will ich hier benennen:

Von den Schwachen her denken

Es wäre verlockend, zu sagen: Möglichst rasch sollen wenigstens die Jungen und Starken wieder zusammenkommen! Römer 14 weist in eine andere Richtung: Suchen wir nach Wegen und Formen, die besonders die Schwachen im Blick behalten, d.h. sie nicht abhängen. Lieber warten wir mit Gottesdiensten, solange wir den «Schwachen» nicht eine Perspektive geben können.

Den Fokus, dass Gottesdienste inklusiv sein sollen, nicht verlieren
Gottesdienste sind eine Begegnung der Generationen. Eine

Trennung «an einem Sonntag die Jungen – am anderen Sonntag die Älteren» kommt für uns nicht in Frage. Gottesdienst hat einen inklusiven Anspruch, sonst ist er kein Gottesdienst mehr, sondern ein Gruppentreffen. Wobei auch das Zusammenkommen in Gebetsgruppen, in Hausgottesdiensten, Kleingruppen sehr wertvoll ist und geistliche Akzente setzt!

Singen und Worship sind ein Bedürfnis, aber auch anspruchsvoll

Neben der Gemeinschaft haben viele in den vergangenen Monaten besonders den Lobpreis und das herzhaft Singen in der Gemeinschaft stark vermisst. Singen tut so gut und verbindet! Ein Gottesdienst ohne ein gemeinsames Singen ist für mich kein ganzheitlicher Gottesdienst.

Lieber verzichten als ganz verboten feiern

Nicht alles, was der Bundesrat erlaubt, soll getan werden. Wenn uns die Vorgaben derart einengen (z. Bsp. Eingangskontrolle, ob jemand berechtigt ist, am Gottesdienst teilzunehmen; wenn Leute nach Hause geschickt werden müssen, weil zu wenig Platz vorhanden ist, usw.), verzichten wir

lieber freiwillig noch etwas länger auf die Feier von «gewöhnlichen» Gottesdiensten.

«Best Practices» weiterentwickeln

Die Zeit des Lockdown hat dazu geführt, dass wir kreativ neues ausprobieren konnten. Es gilt nun diese Kreativität weiter beizubehalten und in neuen Möglichkeiten neue Gefässe zu entdecken. Dazu braucht es Mut und Gelassenheit Dinge auch wieder loszulassen und anderes getrost anzupacken.

In den Gesprächen in den Gemeindeleitungen war es mir eine Hilfe, nicht nur meine Meinung und Haltung zu haben, sondern im Gespräch einen gemeinsamen Weg finden zu können.

Livestream-Gottesdienste



Sonntag, 10.00 Uhr in
YouTube «EMK Züri Oberland»
eingeben und Livestream-
Gottesdienst auswählen.

Abendgebet



täglich um 20 Uhr abends zünden wir am
Fenster eine Kerze an und sprechen ein Gebet, z. B. das Unser Vater.
So setzen wir ein Zeichen der Solidarität mit den Kranken,
mit dem Pflegepersonal, mit den Entscheidungsträgern
in Kirche und Gesellschaft
und stehen ein für Glauben, Liebe, Hoffnung.

«Denn Gott hat uns nicht einen Geist der Ängstlichkeit gegeben,
sondern den Geist der Kraft, der Liebe und der Besonnenheit.»
(2. Timotheusbrief 1,7)

In der kommenden Woche feiern folgende Personen ihren Geburtstag

24. Mai	Somea Wüthrich	Wir gratulieren ganz herzlich	Euch allen ein schönes Fest und
26. Mai	Hanna Wüthrich	zum Geburtstag und wünschen	Gottes Segen im neuen Lebensjahr.
26. Mai	Nele Salzmänn		

Mitteilung des Kabinetts: Wiederaufnahme von Gottesdiensten und religiösen Zusammenkünften ab 28. Mai 2020

Liebe Mitarbeitende

Der Gesamtbundesrat hat heute das Verbot von Gottesdiensten und religiösen Zusammenkünften per Donnerstag, 28. Mai 2020 möglich ist. Dies erlaubt die Durchführung von Gottesdiensten ab Pfingstsonntag, 31. Mai 2020 – gut eine Woche früher als ursprünglich geplant. Mit diesem Beschluss verbunden ist die Vorgabe eines Rahmenschutzkonzepts «Wiederaufnahme von Gottesdiensten und religiösen Zusammenkünften» des BAG, das die Eckwerte der Durchführung von Gottesdiensten benennt:

- Es besteht keine fixe Begrenzung der Teilnehmendenzahl; grosse Besucherzahlen seien zu vermeiden, es ist mit einem Platzbedarf von 4 m² pro Person zu rechnen (Richtmass).
- Die weiteren Bestimmungen des Rahmenkonzepts zu den Hygiene- und Abstandsregeln decken sich weitestgehend am bereits verschickten «Schutzkonzept für kirchliche Veranstaltungen der EMK» mit den wenigen Ausnahmen, dass

- auf den Gemeindegesang, auf die Feier des Abendmahls sowie Essen und Trinken im gemeinschaftlichen Miteinander im Rahmen des Gemeindelebens vorerst verzichtet werden soll,
- Taufen und Trauungen nach Möglichkeit verschoben werden sollen sowie
- die Kontaktdaten der Teilnehmenden aufzunehmen und während 14 Tagen aufzubewahren sind.
- Weiter muss eine Person, die für die Einhaltung der Regeln verantwortlich ist und diese auch durchsetzt, bezeichnet werden.
- Es dürfen nur gut belüftbare Räume genutzt werden.
- Das Verbot wurde noch nicht generell aufgehoben, deshalb sind Menschenansammlungen vor und nach den Veranstaltungen zu vermeiden.

Wir freuen uns, dass es nun wieder möglich ist, – wenn auch unter Einschränkungen – Gottesdienst zu feiern.

Wir halten an den Livestream-Gottesdiensten fest

Die Gemeindeleitungen aller drei Gemeinden haben in dieser Woche getagt. **Alle drei haben unabhängig voneinander beschlossen, mit der Wiederaufnahme von Gottesdiensten vorläufig bis nach den Sommerferien zuzuwarten. Statt Gottesdienste vor Ort wird an den Livestream-Gottesdiensten festgehalten.**

Die Gemeindeleitungen überlegen sich zurzeit, wie ein Livestream-

Plus in den verschiedenen Gemeinden aussehen könnte.

Da die Schutzbedingungen des Bundesrates nun bekannt sind, werden sich die Gemeindeleitungen weiter mit dieser Frage beschäftigen und in den kommenden Wochen ihre Ideen und Vorschläge bekannt geben.

Wir sind dankbar, wenn ihr die Mitglieder der Gemeindeleitungen in Eure Gebete aufnehmt. mb



Mitglieder des Kabinetts:
Claudia Haslebacher, Etienne Rudolph,
Serge Frutiger, Stefan Zürcher

Wir sind uns aber auch bewusst, dass diese neue Situation vielfältige organisatorische und kommunikative Herausforderungen für die Bezirke mit sich bringt. Ihr werdet auch hier mit Augenmass, einem feinen Gespür und Kreativität Wege finden, die zu eurer konkreten Gemeindesituation passen. Die Entscheidung, ob die Gottesdienste bereits ab 28. Mai wieder aufgenommen werden, liegt bei euch. Es kann auch gute Gründe geben, zuzuwarten, u. U. auch über den 14. Juni hinaus.

...
Claudia Haslebacher, Michael Büniger, Serge Frutiger, Etienne Rudolph, Stefan Zürcher

TWINT-QR-Code für Kollekte z.G.
Bezirk Bärethwil-Uster-Dübendorf



Evangelisch-
methodistische
Kirche

Bezirk Bärethwil-Uster-Dübendorf

